

gekommenen historischen Karte zum Verständniß der Kreuzzüge in Palästina bei, von Jacobs⁴⁵⁾.

§. 2.

III. Das Land Kanaan mit seiner kanaanitischen Bevölkerung, als Vorhalle vor dem Einzuge des Volkes Israel in Palästina.

1. Namen: Aram und Syrien; Syrer, Aramäer, Hebräer.

Ohne uns von neuem in die Untersuchung der allgemeineren Benennungen der Länderkreise von Syrien und Aramäa einzulassen, deren schon früher gedacht worden (Erdf. XII. S. 132—135), und die in ihren unsichern Etymologien wie ihren schwankenden Anwendungen auf engere und weitere, auch palästinische Räume, oder frühere und spätere, alt- oder neu-testamentalische Perioden (s. Erdf. erste Aufl. 1818. Th. 2. S. 302 u. f.), in neuester Zeit in vollständigeren und gründlicheren Forschungen, in so weit es nach den vorhandenen Quellen möglich scheint, ermittelt sind⁴⁶⁾, bleiben uns doch noch einige nothwendige Verständigungen in Hinsicht der palästinischen Specialbenennungen des Landes und der Bewohner voranzuschicken übrig, ehe wir in die Specialbeschreibung dieser Räume eingehen. Denn in diesen Namen sind wichtige historische Documente für die Kunde des Landes und seiner Bewohner aufbewahrt, die weder gleichgültig für den Standpunkt unserer Betrachtung, noch für das richtige Verständniß der folgenden Untersuchungen sein können. Wenn der Name Sur, als Bezeichnung einer bestimmten Wüste in der Sinitischen Halbinsel, zwar schon bei dem ersten Durchgang des Zuges Israel durch

⁴⁵⁾ Theatrum bellorum a cruce Signatis gestorum, quo scriptores illorum temporum, praesertim Archiepisc. Will. Tyrensis facilius intelligerentur, mandatu Regiae Inscr. et humanior. Litter. Academ. disposuit et aeri incidit J. S. Jacobs. 1842.

⁴⁶⁾ Hadr. Relandi Palaestina I. c. 8, 43—48; G. Wahl, Vorder- und Mittel-Asien 1795. Abth. I. S. 299—327; Mannert, Geog. d. Gr. u. Röm. Th. VI. 1. 1799. Palästina und Syrien S. 203 und 432 u. f.; Rosenmüller, Syrien oder Aram, im Handbuch bibl. Alth. Bd. I. 1. S. 232—321; G. B. Winer, Biblisches Realwörterbuch, 3te Aufl. 1847. Aram I. S. 79—81, Syrien II. S. 555—559, Assyrien I. S. 102—108.